



Der neue SLS AMG GT

Presse-Information

Ein Plus an Fahrdynamik

05. Juni 2012

Ein Plus an Fahrdynamik und noch bessere Rennstrecken-Performance bietet der neue Mercedes-Benz SLS AMG GT. Mit einer Höchstleistung von 435 kW (591 PS), dem optimierten AMG SPEEDSHIFT DCT 7-Gang Sportgetriebe und dem neu entwickelten AMG RIDE CONTROL Performance Fahrwerk legt der als Coupé und Roadster lieferbare SLS AMG GT die Messlatte abermals ein gutes Stück höher. Für alle SLS AMG Modelle ist die neue, hochwertige Wunschausstattung AMG designo Leder Exklusiv STYLE verfügbar. Tobias Moers, Mitglied der Geschäftsführung und Bereichsleiter Entwicklung Gesamtfahrzeug der Mercedes-AMG GmbH: „Der neue SLS AMG GT zeigt, welches Potenzial im Supersportwagen von AMG steckt. Speziell auf der Rennstrecke fasziniert der SLS AMG GT mit einer noch höheren Performance für emotionalen, leidenschaftlichen Fahrspaß.“

Maskulin und betont athletisch: Mit abgedunkelten Scheinwerfern und Heckleuchten sowie rot lackierten Bremssätteln zeigt sich der neue SLS AMG GT auch optisch eigenständig. Die flügelartige Querfinne und der Sterntopf im Kühlergrill sind ebenso in Hochglanz gehalten wie die Außenspiegel und die Finnen auf Motorhaube und Kotflügel. Das AMG Logo rechts auf dem Heckdeckel trägt den Zusatz „GT.“

Ein Blick auf die technischen Spezifikationen unterstreicht, dass AMG das dynamische Profil des SLS AMG GT nochmals geschärft hat. Die Höchstleistung des AMG 6,3-Liter-V8-Frontmittelmotors beträgt **435 kW (591 PS)** bei 6800/min, das maximale Drehmoment liegt bei 650 Newtonmeter bei 4750/min. Der SLS AMG GT beschleunigt von null auf 100 km/h in 3,7 Sekunden. Tempo 200 ist nach 11,2 Sekunden erreicht.

	Mercedes-Benz SLS AMG GT
Zylinderanordnung	V8
Ventile pro Zylinder	4
Hubraum	6208 cm ³
Bohrung x Hub	102,2 x 94,6 mm
Verdichtungsverhältnis	11,3 : 1
Leistung	435 kW (591 PS) bei 6800/min
Max. Drehmoment	650 Nm bei 4750/min
Kraftstoffverbrauch nach NEFZ gesamt	13,2 l/100 km
CO₂-Emission	308 g/km
Beschleunigung 0-100 km/h	3,7 s
Höchstgeschwindigkeit	320 km/h*

* elektronisch begrenzt.

Die Leistung von **435 kW (591 PS)** erzielt Mercedes-AMG durch motorseitige Maßnahmen zur Entdrosselung im Zusammenspiel mit einer Erhöhung des Spitzendrucks. Die GT-Version des AMG 6,3-Liter-Achtzylinder-Frontmittelmotors reagiert noch agiler auf Gaspedalbewegungen und fasziniert durch eine weiter ausgeprägte sportliche Leistungscharakteristik. Direkter und spontaner präsentiert sich das an der Hinterachse platzierte AMG SPEEDSHIFT DCT 7-Gang Sportgetriebe im manuellen Fahrprogramm „M“: Durch neu entwickelte Gangwechselfunktionen und eine optimierte Getriebeansteuerung konnte die Reaktionszeit deutlich verkürzt werden. Bei manueller Gangwahl über die Echtmetall-Schaltpaddles am AMG Performance-Lenkrad erfolgt die Umsetzung vom Schaltbefehl bis hin zum spürbaren Gangwechsel deutlich schneller als bisher – perfekte Voraussetzungen für ambitionierte Runden auf einer abgesperrten Rennstrecke.

Die für den Fahrer erlebbare Reaktionszeit äußert sich durch härtere Schaltvorgänge zudem noch emotionaler. Auch die automatische Zwischengasfunktion beim Rückschaltvorgang fällt beim SLS AMG GT markanter aus. Durch eine Anhebung des Motormoments im manuellen Modus erfolgt der Schaltvorgang nochmals schneller als bisher – verbunden mit einem leidenschaftlich akustischen Feedback für den Fahrer. In Summe unterstützt die Optimierung des Doppelkupplungsgetriebes perfekt die sportliche Ausprägung des SLS AMG GT.

Aber nicht nur der AMG 6,3-Liter-V8-Frontmittelmotor und das optimierte Doppelkupplungsgetriebe steigern die Fahrdynamik des SLS AMG GT. Das neu entwickelte AMG RIDE CONTROL Performance Fahrwerk optimiert die Sportlichkeit. Beim SLS AMG GT kombiniert Mercedes-AMG das aufwändige Fahrwerks-Layout mit doppelten Dreiecksquerlenkern rundum in Aluminiumbauweise mit einer variablen, elektronisch geregelten Dämpfung. Gegenüber dem AMG RIDE CONTROL Sportfahrwerk präsentiert sich das neue AMG RIDE CONTROL Performance Fahrwerk mit einer grundsätzlich strafferen Feder/Dämpferabstimmung und dem Verzicht auf den Modus „Comfort“.

Der „Sport“-Modus empfiehlt sich als optimale Einstellung für Fahrbahnbeläge mit vielen Bodenwellen und Streckenführungen mit erhöhtem Federwegbedarf – wie sie beispielsweise auf Landstraßen zweiter Ordnung oder auf der legendären Nordschleife des Nürburgrings typisch sind. Der Regelalgorithmus des AMG RIDE CONTROL Performance Fahrwerks reagiert mit einem tendenziell geringeren Dämpfungsniveau optimal auf Fahrbahn-Anregungen. Der Effekt: Eine bestmögliche Performance durch effektives Verhindern von Wank- und Nickbewegungen und ein hervorragender Fahrbahnkontakt bei sportlicher Fahrweise. Das Plus an Fahrdynamik und die noch größere Rennstrecken-Performance ist messbar: Im internen Vergleich zum SLS AMG ermöglicht der SLS AMG GT schnellere Rundenzeiten auf Rennstrecken.

„Sport plus“ bedeutet eine höhere Dämpfungskraft sowie spezifische Regelalgorithmen, die für eine betont sportliche Fahrweise auf Strecken mit ebenem Fahrbahnbelag abgestimmt sind – etwa bei ambitionierten Runden auf einem Rundkurs wie beispielsweise Hockenheim.

Auswahl der Fahrwerkmodi über die AMG DRIVE UNIT

Je nach Fahrsituation, -geschwindigkeit und Beladungszustand variiert das AMG RIDE CONTROL Performance Fahrwerk blitzschnell die Dämpferkennung und reduziert automatisch die Wankwinkel der Karosserie. Die zwei Modi können über den Taster in der AMG DRIVE UNIT ausgewählt werden. Den aktivierten Fahrwerkmodus signalisieren die Kontrollleuchten im Taster und die Anzeige im AMG Hauptmenü.

Serienmäßig sind Reifen in 265/35 R 19 vorn und 295/30 R 20 hinten auf gewichtsoptimierten AMG Leichtmetallrädern in Schmiedetechnologie im

10-Speichen-Design, Mattschwarz lackiert und glanzgedreht. Drei weitere AMG Leichtmetallräder stehen zur Wahl.

Seite 4

Interieur mit konsequent sportlichen Akzenten

Auch das Interieur präsentiert sich konsequent sportlich: Der SLS AMG GT kombiniert das hochwertige und exklusive Ambiente eines echten AMG Modells mit der funktionalen Atmosphäre eines Rennfahrzeugs. Die Sportsitze verfügen nicht nur über ein geprägtes Wappen in der Kopfstütze, sondern über eine Sitzmittelbahn, die mit Alcantara® bezogen ist. Passend dazu findet sich Alcantara® auch auf den Türmittelfeldern wieder. In Kombination mit der schwarzen Innenausstattung sind nicht nur rote Sicherheitsgurte an Bord; zugleich sind sämtliche Kontrastziernähte auf den AMG Sportsitzen, der Mittelkonsole und den Türinnenverkleidungen in Rot gehalten. Auch die Fußmatten tragen eine rote Einfassung.

Die AMG Zierteile Hochglanz schwarz an Mittelkonsole und Türinnenverkleidungen korrespondieren perfekt mit den Hochglanz schwarzen Einfassungen der Belüftungsdüsen mit justierbarem Düsenkreuz und der Hochglanz schwarzen Echtmetallspange des AMG Performance Lenkrads mit unten abgeflachtem Kranz. Der Griffbereich ist in Alcantara® ausgeführt, im oberen Bereich trägt das Lenkrad eine rote 12-Uhr-Markierung. Das AMG Kombi-Instrument ist mit einer schwarzen Blende ausgestattet – im oberen Bereich befindet sich die Hochschaltanzeige mit sieben LED.

AMG designo Leder Exklusiv STYLE für alle SLS AMG

Für alle SLS AMG Modelle erhältlich ist die neue, besonders exklusive Wunschausstattung AMG designo Leder Exklusiv STYLE. Das hochwertige Extra ist ein- oder zweifarbig lieferbar und umfasst markante Polster im Rauten-Design mit Kontrastziernähten. Nicht nur auf den AMG Sportsitzen, sondern auch auf den Türmittelfeldern findet sich das aufwändig gearbeitete Rauten-Design wieder.

Auch der designo Lederbezug für die komplette Instrumententafel, die Bordkanten und Armauflage der Türen, die Handauflage in der Mittelkonsole, AMG Fußmatten in schwarz mit Ledereinfassung porzellan, der Innenhimmel in Alcantara® porzellan, die Hutablage (Coupé) respektive die Überrollbügel (Roadster) zählen zum Umfang. Der in Kontrastfarbe ausgeführte Nahtfaden bildet spannende Akzente und unterstreicht den hochwertigen Manufaktur-

Charakter dieses neuen Lederpakets. Zur Wahl stehen die Farbkombinationen moccabraun/porzellan, titangrau pearl/porzellan und mysticrot/porzellan. Alle Elemente der Innenausstattung wie Dachhimmel, Teppichboden und Mittelkonsole präsentieren sich farblich perfekt aufeinander abgestimmt.

Seite 5

Weitere attraktive Wunschausstattungen für alle SLS AMG (Auszug):

- AMG Carbon Außenspiegel
- AMG Carbon Motorraumabdeckung
- AMG Carbon-Paket Interieur (Zierteile Carbon, Sitzlehnen- und Sitzseitenverkleidung, Einstiegsleisten)
- AMG Keramik Hochleistungs-Verbundbremsanlage
- AMG Performance Media
- AMG Schmiederäder im 10-Speichen-Design in weiteren Farbvarianten
- AMG Zierteile Carbon
- AIRSCARF (Roadster)
- Bang & Olufsen BeoSound AMG Surround-Soundsystem

Die Markteinführung des SLS AMG GT startet im Oktober 2012.

Die Preise für Deutschland im Überblick (inkl. 19 % MwSt.):

SLS AMG GT	204.680 Euro
SLS AMG GT Roadster	213.010 Euro
AMG designo Leder Exklusiv STYLE	5.771,50 Euro

Sechs SLS AMG Modelle

Das 2009 präsentierte SLS AMG Coupé ist das erste von Mercedes-AMG eigenständig entwickelte Fahrzeug. Auf den aufsehenerregenden Flügeltürer folgten 2011 der offene SLS AMG Roadster sowie der Kundensport-Rennwagen SLS AMG GT3. Mit 26 Siegen und dem FIA GT3 Europameistertitel gilt der SLS AMG GT3 als erfolgreichster Neueinsteiger im Motorsportjahr 2011. Mit dem neuen als Coupé und Roadster erhältlichen SLS AMG GT wächst das Modellprogramm auf fünf Varianten. 2013 folgt der neue Mercedes-Benz SLS AMG E-CELL als sechstes Modell: Mercedes-AMG wird den ersten rein elektrisch angetriebenen Supersportwagen in einer exklusiven Serie produzieren.

Die spezifische Montagefläche für den SLS AMG befindet sich in der größten Mercedes-Benz Produktionsstätte Sindelfingen. Direkt aus der AMG Motorenmanufaktur in Affalterbach stammt der AMG 6,3-Liter-V8-Motor, wo er nach der traditionellen Philosophie „one man, one engine“ von Hand montiert wird.

40 bedeutende Auszeichnungen für den Mercedes-Benz SLS AMG

Der SLS AMG konnte zahlreiche, von internationalen Fachmedien durchgeführte Vergleichstests gegen internationale Wettbewerber gewinnen – als Flügeltürer ebenso wie als Roadster. Seit seiner Weltpremiere auf der IAA im Jahr 2009 und der Präsentation des SLS AMG Roadster im Mai 2011 sammelte der Supersportwagen von Mercedes-AMG insgesamt 40 Auszeichnungen – darunter bedeutende Preise wie den „Designpreis der Bundesrepublik Deutschland“, den „Red Dot Design Award“, „Goldenes Lenkrad 2009“, „Klassiker der Zukunft“, „Sportscar des Jahres“, „Best Performance Car“ und „Legends on wheels“.

Ansprechpartner:

Sofia Stauber, Öffentlichkeitsarbeit Mercedes-AMG,
Telefon: +49 (0)7144 302-581, sofia.stauber@daimler.com

Wolfgang Zanker, Globale Produkt Kommunikation Mercedes-Benz Cars,
Telefon: +49 (0)711 17-75847, wolfgang.zanker@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:
www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com